

Fördergemeinschaft Stiftsschule e.V.

Fördergemeinschaft Stiftsschule Essen-Stadtwald e. V. Amselstrasse 30, 45134 Essen Telefon 0201 / 44 02 29 Telefax 0201 / 430 81 51

Rechenschaftsbericht der

Fördergemeinschaft Stiftsschule Essen-Stadtwald e. V.

für das

Geschäftsjahr

1. August 2022 bis 31. Juli 2023

1. Angaben zum Verein

Firma, Anschrift und Erreichbarkeit

Der Verein firmiert unter "Fördergemeinschaft Stiftsschule Essen-Stadtwald e. V.". Der Vorstand der Fördergemeinschaft ist wie folgt zu erreichen:

Anschrift: Amselstraße 30, 45134 Essen

Telefon: 0201 440229 Telefax: 0201 4308151

E-Mail:vorstand@stiftsschule-essen.de

Vereinsorgane

Der Vorstand besteht aus der Vorsitzenden, der Schatzmeisterin und dem Betreuungsvorstand. Im Geschäftsjahr vom 1. August 2022 bis 31. Juli 2023 gab es keine personellen Veränderungen.

Folgende Personen gehörten im Geschäftsjahr dem Vorstand an:

Vorsitzende: Yvonne Schumann Schatzmeisterin: Pamela Platte

Betreuungsvorstand: Sandra Griegat-Storck

2. Angaben zur Anerkennung als gemeinnütziger Verein

Die Fördergemeinschaft ist als gemeinnütziger Verein zur Förderung der Erziehung gemäß § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO anerkannt. Der aktuell gültige Freistellungsbescheid datiert vom 27. Januar 2023 und ist gültig für das Jahr 2021. Die Fördergemeinschaft darf somit Zuwendungsbestätigungen für Spenden und Mitgliedsbeiträge bis 27. Januar 2028 ausstellen.

Die jüngste steuerliche Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG erfolgte für den Zeitraum vom 1. August 2021 bis zum 31. Juli 2022 durch den Steuerberater Peter Kuster. Das zuständige Finanzamt ist das Finanzamt Essen-Süd. Der Verein wird unter der Steuernummer 112/5738/1818 geführt.

3. Besonderheiten im Geschäftsjahr

Alle vier Jahre veranstaltet die Fördergemeinschaft für die Kinder der Stiftsschule ein Zirkusprojekt: Die Schülerinnen und Schüler können in unterschiedlichste Rollen schlüpfen und als Seiltänzer, Feuerschlucker oder z. B. Clown auftreten. Die einzelnen Teams sind dabei bunt gemischt und setzen sich aus Kindern aller Klassen und Jahrgangsstufen zusammen. Am Ende haben alle viel über Teamgeist und neue Herausforderungen gelernt, neuen Mut entdeckt, das Selbstbewusstsein gestärkt und in aller erster Linie viel Spaß gehabt. Für die Fördergemeinschaft ist das eine große Auf- und Ausgabe (Kosten i. H. v. 20.268,37 Euro), besonders in diesem Berichtsjahr aber auch eine Einnahmequelle. Durch den im Vorhinein stattgefundenen Spendenlauf (Einnahmen i. H. v. 11.316,00 Euro) und den Verkauf der Karten und Würstchen und Co. vor Ort (Einnahmen i. H. v. 16.710,90 Euro) blieb unter dem Strich ein Plus in Höhe von 7.758,53 Euro.

4. Mitgliederwesen und freiwillige finanzielle Unterstützer

Per 31. Juli 2023 unterstützen 128 Mitglieder (31. Juli 2022: 139) die Fördergemeinschaft. Das Englisch-Plus-Programm wurde per 31. Juli 2023 von 115 Personen unterstützt (31. Juli 2022: 116). Damit konnte die Zahl der Unterstützer für das Englisch-Plus-Programm weitgehend gehalten werden.

5. Bereiche

Die Aktivitäten der Fördergemeinschaft lassen sich grundsätzlich in drei Bereiche unterteilen: einen allgemeinen Bereich, die 8-1 Betreuung und das Englisch-Plus-Programm.

5.1 Allgemeiner Bereich

Die Fördergemeinschaft Stiftsschule Essen-Stadtwald e. V. ist verantwortlich für die Beschaffung finanzieller Mittel und die Anschaffung diverser Schulmaterialien. Hierzu zählen unter anderem Freiarbeits- und Unterrichts-(ergänzungs-)materialien für alle Klassen, Pausenspielzeug, Einrichtung für Schul- und Klassenfeste, Musikanlagen sowie auch die Schulhofgestaltung.

Zusätzlich unterstützt die Fördergemeinschaft kulturelle und schulische Veranstaltungen, wie zum Beispiel Theaterbesuche der Schüler der Stiftsschule Essen oder die Unterstützung wechselnder Schulprojekte, wie beispielsweise das alle vier Jahre stattfindende Zirkusprojekt, Musik- und Theateraufführungen an der Schule oder Sportveranstaltungen, an denen die Schüler teilnehmen.

Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlungen kann jedes Mitglied seine Ideen, Vorstellungen und Erfahrungen in die Vereinsarbeit einbringen.

In enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung, dem gesamten Kollegium und der Schulpflegschaft unterstützt die Fördergemeinschaft diverse Projekte. So trägt sie dazu bei, die Stiftsschule Essen-Stadtwald zu einer attraktiven, lebendigen Schule zu gestaltet, an der die Kinder in einem modernen Lernumfeld mit Freude lernen.

5.2 Betreuung

Neben der seitens der Stadt Essen getragenen Offenen Ganztagsbetreuung bietet die Stiftsschule für Kinder, deren Erziehungsberechtigten berufstätig sind, eine "8-1 Betreuung" an, in der die Kinder nach Schulschluss bis 13:30 Uhr betreut werden. Hierbei wird in eine reine Montagsbetreuung und eine alle Wochentage umfassende Betreuung unterschieden.

Die 8-1 Betreuung beinhaltet eine städtisch finanzierte Gruppe. Die 31 (Vj.: 23) Kinder dieser Gruppe werden von einer Erzieherin betreut, die von der Stadt Essen gestellt und bezahlt wird. Die Kinder der ersten und zweiten Klassen werden zunächst Teil der städtisch finanzierten Betreuungsgruppe. Die Beteiligung der Eltern an den Kosten ist einkommensabhängig. Hier gab es eine Änderung: Im Vorjahr waren nur die neu eingeschulten Kinder in der städtisch finanzierten Gruppe.

Darüber hinaus gibt es zwei von der Fördergemeinschaft finanzierte Gruppen von montags bis freitags, in der im Schuljahr 2022/2023 14 (Vj.: 14) Kinder betreut wurden, und eine Gruppe nur für montags, in der im Schuljahr 2022/2023 8 (Vj.: 10) Kinder betreut wurden. Nach der neuen Regelung wechseln die Kinder jetzt ab dem dritten Schuljahr in eine durch die Fördergemeinschaft getragene Gruppe. Hierfür fallen einkommensunabhängig monatliche Kosten in Höhe von derzeit 75 € pro Kind (Vj.: 60 Euro) bzw. 40 € pro Geschwisterkind (Vj.: 30 Euro) an, sofern eine Betreuung an allen Wochentagen gewünscht wird. Sofern das Kind lediglich montags betreut wird, sind monatlich $20 \in (Vj.: 15 \text{ Euro})$ zu entrichten. Seitens der Stadt erhält die Fördergemeinschaft halbjährlich $2.000 \in \text{Als}$ Unterstützung für die Vorhaltung des Betreuungsangebots. Dieser Betrag bildet neben den Elternbeiträgen die zweite Finanzierungssäule der 8-1 Betreuung.

Der Elternbeitrag und die städtische Förderung zusammen waren nicht ausreichend, um die laufenden Gehaltszahlungen und anderen Ausgaben im Zusammenhang der Montags- und der allgemeinen 8-1 Betreuung zu decken, daher wurden ab 1. August 2023 die Elternbeiträge moderat erhöht. Die Eltern hatten ein Sonderkündigungsrecht, sollten sie mit den gestiegenen Beiträgen nicht einverstanden sein; das hat allerdings niemand in Anspruch genommen.

Die städtische und die seitens der Fördergemeinschaft getragenen Betreuungsgruppen bilden eine erzieherische und pädagogische Einheit. Sie werden von einer Erzieherin geleitet, die von der Stadt Essen angestellt ist. Um das Betreuungsangebot, wie skizziert zu ergänzen, beschäftigte die Fördergemeinschaft zum Berichtsstichtag eine geringfügig entlohnt Beschäftigte sowie eine weitere Person auf Honorarbasis.

Während der Betreuung können die Kinder ihren persönlichen Bedürfnissen nachgehen und in den Betreuungsräumen oder auf dem Schulhof spielen oder an verschiedenen Freizeitangeboten teilnehmen. Die Betreuung bietet neben den verschiedenen Beschäftigungsmöglichkeiten noch einen Snack aus Obst, Gemüse, Knäckebrot und Ähnlichem sowie Getränken an. Außerdem wird zu bestimmten Anlässen gebastelt, gewerkelt, gekocht oder gebacken.

Zu den diesjährigen Aktivitäten zählten u.a.:

Weihnachtsbastelaktion für die Eltern und Geschenke für die Kinder Abschiedsgeschenke für die Viertklässler Ballsport-AG (nur im ersten Monat des Schuljahres) Karneval Geschenke zur Kommunion Basteln für Mutter- und Vatertag Besondere Aktionen zur Notbetreuung Sommerfest mit Motto gemeinsam mit dem OGS

Unverändert unterstützte eine geringfügig Beschäftigte als Reinigungskraft den Schulbetrieb. Diese war von Mai bis September krankgeschrieben und fiel somit teilweise aus der Lohnfortzahlung heraus.

Mit der Ankündigung, dass Beate Schwarz, städtische Mitarbeiterin, zum Ende des Schuljahres in Rente geht, möchte auch Sabine Basten zu den Herbstferien die Stiftsschule leider verlassen. Der Betreuungsvorstand sucht aktuell ein bis zwei neue Betreuungspersonen, da ggf. auch Cornelia Jansen ausscheiden wird.

5.3 Englisch-Plus-Programm

Das sogenannte Englisch-Plus-Programm besteht seit 2008 und ist fest im Schulalltag sowie im Schulprogramm der Stiftsschule Essen verankert. Anders als bei der Anwendung von Sprachlernmethoden folgt beim Englisch-Plus-Programm der Erwerb der englischen Sprache ausschließlich der Prinzipien des Mutterspracherwerbs (Immersion-Methode). Der allgemeine Unterricht (mit Ausnahme des Englischunterrichts) wird von einem Muttersprachler (Native Speaker) begleitet. Im Mittelpunkt steht die Schulung des Hör- und Sprachvermögens der Kinder. Nach dem Prinzip "Eine Person – eine Sprache" sprechen die Lehrkräfte ausschließlich Deutsch, und der den allgemeinen Unterricht begleitende Muttersprachler – verstärkt durch Mimik und Gestik oder Zeigen – nur Englisch. Somit erschließen sich die Kinder die Sprache eigenständig Stück für Stück aus dem Zusammenhang. Dies bildet die natürliche Art nach, wie Kinder Sprachen lernen. Diese Methode motiviert stark und kommt ohne Zwang und Leistungsdruck aus.

In der ersten bis zur dritten Klasse begleiteten die Muttersprachler drei Unterrichtsstunden pro Woche. In der vierten Klasse wurden zwei Wochenstunden durch die beiden Muttersprachler begleitet. Ein Muttersprachler ist organisatorisch grundsätzlich für einen Klassenstrang (a bzw. b) zuständig. Über die vier Grundschuljahre verteilt, haben die Schülerinnen und Schüler rund 450 zusätzliche Englischstunden, die, wie skizziert, in den normalen Schulunterricht integriert werden. Das kann in den Fächern Kunst, Sport bis hin zum Sachunterricht oder Mathematik geschehen. Alle Schüler profitieren gleichermaßen vom Englisch-Plus-Programm. Die Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Programm sind sehr positiv und lang bewährt.

Seit August 2016 wird das Programm vollumfänglich durch die Fördergemeinschaft mit eigenem Personal und Honorarkräften verantwortet, finanziert und durchgeführt. Die Fördergemeinschaft beschäftigte hierzu zum Berichtsstichtag zwei Muttersprachler.

Seit August 2018 begleiten die beschäftigen Muttersprachler im Rahmen des Englisch-Plus-Programms in den Klassen 1 bis 3 jeweils drei Wochenstunden und in Klasse 4 zwei Wochenstunden. Mit einer Angestellten besteht seit 1. September 2018 ein Arbeitsvertrag über insgesamt 14 Wochenstunden. Die zweite Muttersprachlerin ist als so genannte Minijobberin auf Basis von 9 Wochenstunden beschäftigt.

6. Finanzbericht

Das Gesamtergebnis der Fördergemeinschaft hat sich 2022/2023 insbesondere aufgrund des vermehrten Spendenaufkommens beim Zirkusprojekt positiv entwickelt. In diesem Zusammenhang ist zu berücksichtigen, dass lediglich zwei Mal im Jahr die Unterstützungsbeträge eingezogen werden, unter anderem im Mai eines Geschäftsjahres. Vor diesem Hintergrund erscheint der Saldo zum Berichtsstichtag hoch. Aufgrund monatlicher Löhne und Gehälter im Bereich Englisch-Plus-Programm in Höhe von rund 1.600 € ist ein entsprechendes finanzielles Polster von rund 7.500 € jedoch unerlässlich.

ZUSAMMENFASSUNG	01.08.2022 -	01.08.2021 -
Einnahmen- / Ausgabenrechnung	31.07.2023	31.07.2022
Ergebnis Mitgliedschaft	8.639,30	- 1.176,98
Ergebnis Betreuung 8-1	- 3.701,60	- 4.009,53
Ergebnis Englisch+	6.727,94	10.418,90
GESAMTERGEBNIS FÖRDERVEREIN	11.665,64	5.232,39

Das Gesamtergebnis für das Geschäftsjahr 2022/2023 in Höhe von 11.665,64 € (Vj.: 5.5232,39 €) muss nach Berichtserstellung noch im Rahmen der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG durch den Steuerberater, Peter Kuster, bestätigt werden.

Kassenbestände und Banksalden zum 31. Juli 2023: Die Salden der einzelnen Bankkonten haben sich demnach wie folgt entwickelt:

Liquide Mittel	31.07.2023	31.07.2022	Veränderung
Deutsche Bank Kto. DE05360700240534155700 - Hauptkonto Mitgliedschaft	16.022,20	10.057,85	5.964,35
Deutsche Bank Kto. DE75360700240534155701 - Konto Betreuung 8-1	2.576,80	6.278,40	- 3.701,60
Deutsche Bank Kto. DE37360700240534155706 - Konto Englisch Plus	18.677,49	11.647,88	7.029,61
Sparkasse Essen Kto. DE44360501050004403580	2.277,59	4.553,39	- 2.275,80
Barmittel Betreuung 8-1	-	-	-
Gesamt Liquide Mittel Förderverein	39.554,08	32.537,52	7.016,56

Im Allgemeinen Bereich der Mitgliedschaft stellt sich die Einnahmen- und Ausgabensituation für das Geschäftsjahr 2022/2023 wie folgt dar:

Einnahmen- / Ausgabenrechnung Mitgliedschaft		1.08.2022 - 1.07.2023		08.2021- 07.2022
EINNAHMEN				
Mitgliedsbeiträge & weitere Zuwendungen				
Mitgliedsbeitrag		6.345,00		5.725,00
Weitere Zuwendungen		6.345,00		5.725,00
		013 13/00		317 23700
Einnahmen aus eigenen Veranstaltungen				
Sponsorenlauf		11.316,00		-
		11.316,00		-
Sonstige Einnahmen				
Hygieneartikel		-		1.964,37
Zirkusprojekt		16.710,90		-
Sonstige Einnahmen (inkl. Merchandise Stiftsschule)		4.191,12		1.565,00
davon Merchandise Stiftsschule		1.195,00		1.565,00
		20.902,02		1.565,00
Gesamt Einnahmen		38.563,02		9.254,37
AUSGABEN				
Raum- und Schulausstattung		_	_	1.311,75
Lehrmittel / Unterrichtsmaterialien / Pausenspiele	_	1.084,09	-	1.724,79
Hygieneartikel		•		•
Zirkusprojekt	_	20.268,37	_	1.895,03
Investition IT		_	_	889,50
Schulvorstellung	-	3.300,00		-
Unterstützung AG's		-	-	1.120,00
Busfahrten	-	820,00	-	880,00
Rücklastschriften	-	144,01	-	114,56
Elternunterstützung		-		-
Sonstiges (inkl. Merchandise Stiftsschule & Verwaltungsauf-		4 207 25		2 405 72
wendungen)	-	4.307,25	-	2.495,72
davon anteilige Steuerberatung davon Merchandise Stiftsschule	_	526,31 320,65	_	436,25 312,67
davon Merchandise Suitsschule davon Verwaltungsaufwendungen (inkl. Kontoführungsge-	-	320,03	-	312,07
bühren)	-	720,06	-	569,11
	-	29.923,72	-	10.431,35
ERGEBNIS MITGLIEDSCHAFT		8.639,30	-	1.176,98

Die Einnahmen sind im Wesentlichen geprägt durch die normalen Mitglieds- und Spendenbeiträge und das unter Punkt 3. detailliert beschriebene Zirkusprojekt.

Die Anzahl und Kosten von Rücklastschriften sind trotz der Bemühungen der Schatzmeisterin und entsprechender Bereinigungen und der Bestandsdatenpflege auf -144,01 Euro gestiegen (Vj.: -114,56 €). In diesem Zusammenhang sind insbesondere die Mitglieder und die Unterstützer des Englisch-Plus-Programms aufgefordert, der Fördergemeinschaft geänderte Kontodaten mitzuteilen. Zudem appelliert der Vorstand an seine (ehemaligen) Unterstützer und Mitglieder, Lastschriften nicht über deren kontoführende Bank zurückzugeben, sondern zuvor bestehende Mitgliedschaften ordnungsgemäß zu kündigen und den Widerruf anderer, freiwilliger finanzieller Unterstützungen vorab fristgerecht mitzuteilen. In den Verwaltungskosten sind Steuerberaterauslagen in Höhe von 526,31 Euro enthalten.

Per 31. Mai 2023 unterstützen 128 (Vj. 129) Mitglieder die Fördergemeinschaft und haben Beiträge von $6.345,00 \in (Vj. 5.725,00 \in)$ jährlich zugesagt. Dabei spendeten 78 (Vj. 83) Mitglieder über den Mindestbeitrag von 20 € hinaus insgesamt $3.785 \in (Vj. 3.145 \in)$. Weitere rund $2.560 \in (Vj. 2.580 \in)$ werden über den Mindestmitgliedsbeitrag erzielt. Dies bedeutet im Durchschnitt einen zum Vorjahr um knapp 11 % höheren Durchschnittsbeitrag von 49 € (Vj. 44 €) pro Mitglied.

Im Bereich der 8-1 Betreuung stellt sich die Einnahmen- und Ausgabensituation für das Geschäftsjahr 2022/2023 wie folgt dar:

Einnahmen- / Ausgabenrechnung Betreuung 8-1	01.08.2022 - 31.07.2023	01.08.2021 - 31.07.2022
EINNAHMEN		
Elternbeiträge Fördergelder	10.050,00 4.000,00	8.790,00 4.000,00
Sonstiges davon anteilige Erstattung Steuerberatung Eng-	1.451,95	960,04
lisch+	526,31	
Gesamt Einnahmen	15.501,95	13.750,04
AUSGABEN		
Honorare / Gehälter Sozialversicherung Steuerberatung Lebensmittel und sonstige tägliche Bedarfsmittel Bankgebühren Sonstiges davon Raum- und Schulausstattung sowie Schul-	-10.382,73 -4.516,22 -1.768,48 -126,62 -65,10 -2.344,40	-10.249,91 -4.495,34 -718,80 -583,31 -65,30 -1.646,91
hofgestaltung davon Erstattung BBK-LV Englisch+	€ -1.418,16	-437,25
	-19.203,55	-17.759,57
ERGEBNIS BETREUUNG 8-1	- 3.701,60	- 4.009,53

Die monatlichen Ausgaben beliefen sich im Berichtsjahr auf durchschnittlich 1.600 € (Vj. 1.480 €), die nur teilweise durch Elternbeiträge und Fördergelder der Stadt Essen gedeckt wurden. Neben den Elternbeiträgen, welche die hauptsächlichen Einnahmen darstellten, wurde die Betreuung durch öffentliche Fördergelder in Höhe von unverändert insgesamt 4.000 € unterstützt.

Auf der Ausgabenseite schlugen insbesondere Gehälter und entsprechende Sozialversicherungsbeiträge sowie Honorare für die drei für die Betreuung beschäftigten Arbeitnehmer zu Buche.

Im Bereich des Englisch-Plus-Programms stellt sich die Einnahmen- und Ausgabensituation für das Geschäftsjahres 2022/2023 wie folgt dar:

Finnshman / Avanshamashman	01.08.2022	01.08.2021
Einnahmen- / Ausgabenrechnung Englisch-Plus Programm	- 31.07.2023	- 31.07.2022
EINNAHMEN		
Freiwillige Finanzielle Unterstützung Elternschaft	26.342,75	-
Zuwendungen Institutionen Sonstiges / Erstattung Gehälter BKK	1.418,16	5.000,00
Gesamt Einnahmen	27.760,91	23.950,00
AUSGABEN		
Löhne und Gehälter	- 19.565,68	- 13.332,40
davon abgeführte Sozialversicherungsbeiträge	- 4.324,38	
davon abgeführte Lohnsteuer Rücklastschriften	- <i>612,75</i> - 1.307,19	· i
Sonstiges	- 160,10	- 61,30
davon Erstattung / Rücküberweisung davon Verwaltungsaufwendungen (inkl. Konto-	- 100,00	,
führungsgebühren)	- 60,10	- 61,30
	- 21.032,97	- 13.531,10
ERGEBNIS ENGLISCH-Plus Programm	6.727,94	10.418,90

Nachdem das das Englisch-Plus-Programm im Vorjahreszeitraum unter erheblichen finanziellen Druck litt, trugen die vereinten Anstrengungen der Schulpflegschaft und der Fördergemeinschaft sowie des Kollegiums Früchte: Der Richtbetrag der freiwilligen finanziellen Unterstützung wurde von 60 € pro Kind und Schulhalbjahr auf 90 € angehoben. Zudem konnten mehr Unterstützer aus der Elternschaft gewonnen werden.

Per 31. Mai 2022 wurde das Englisch-Plus-Programm von 115 (Vj.: 108) Spendern mit Spendenzusagen von (bereinigt um Rücklastschriften) insgesamt 24.936 € (Vj. 18.813 €) pro Jahr unterstützt. Damit erhöhte sich die Zahl der Unterstützer infolge der Informationskampagne um 6 %. Die Zahl der freiwilligen finanziellen Unterstützer belief sich im historischen Rückblick betrachtet auf durchschnittlich um die 120 Personen. Diese Breite konnte im Rahmen der skizzierten vereinten Anstrengungen annähernd wieder erreicht werden. Dennoch bedarf es weiterer Anstrengungen, um das historische Durchschnittsniveau wieder zu

erreichen und dauerhaft zu sichern. Dazu wird der Vorstand der Fördergemeinschaft weiterhin Klassenpflegschaftssitzungen der Eingangsjahrgänge besuchen.

Aufgrund des ab Beginn des Berichtszeitraums erhöhten Unterstützungsrichtbetrages (180 € pro Kind pro Schuljahr) stieg der durchschnittliche jährliche Unterstützungsbeitrag pro Unterstützer um 24 % auf 217 € (Vj. 174 €) an. Damit deckten die Unterstützungsleistungen der Elternschaft nicht ganz die Jahreskosten (Gehalts- und Lohnzahlungen) in Höhe von rund 19.224 €.

Es ist das erklärte gemeinsame Ziel der Fördergemeinschaft, der Schulpflegschaft und der Stiftsschule das Englisch-Plus-Programm in seiner bestehenden Form aufrechtzuerhalten – als ein echtes Plus für unsere Kinder. Dazu bedarf es unverändert der dauerhaften, gemeinsamen Anstrengung der Fördergemeinschaft, der Elternschaft und der Lehrerschaft – getreu dem Schulmotto: miteinander, füreinander.

7. Ausblick 2023/2024

Nach dem mit dem Zirkusprojekt und Herbstfest sehr veranstaltungsintensiven Berichtsjahr, wird es im aktuellen Schuljahr etwas ruhiger. Um trotzdem Anlässe für gemeinsame Erlebnisse zu schaffen und auch die stabile Finanzlage der Fördergemeinschaft weiter zu sichern, wird die FöGe den ersten Kinderflohmarkt auf Kommissionsbasis an der Stiftsschule veranstalten. Es wurde ein Komitee aus engagierten Eltern und der Schulleitung gegründet, die gemeinsam die Planung übernehmen. Im Kern können alle Familien der Stiftsschule Kinderkleidung und -spielzeug für Kinder im Grundschulalter eine Verkaufsnummer bekommen. Die Kleidung wird nach Größen vorsortiert und am letzten Juni-Wochenende vor den Sommerferien mit Unterstützung vieler helfender Hände verkauft. Auch die Kinder können sich beteiligen und vor Ort Muffins und Kuchen verkaufen. Jeder Teilnehmer zahlt 3 Euro Startgebühr und 20 Prozent seines Umsatzes. Der Gewinn kommt der Fördergemeinschaft und damit direkt den Kindern zugute.

Das Englisch-Plus-Programm ist und soll weiterhin fester Bestandteil des Schulprogramms bleiben. Die Abwicklung soll unverändert über die Fördergemeinschaft erfolgen. Um das bestehende Lernangebot dauerhaft aufrechtzuerhalten, muss die Finanzierung insbesondere durch die Elternschaft weiter abgesichert werden – auch und insbesondere durch alljährliche Abgänge. Eltern von Schulanfängern werden bereits im Rahmen der ersten Informationsveranstaltungen (noch vor der Einschulung 2024/2025) über das Englisch-Plus-Programm und seine Besonderheiten informiert. Dadurch sollen neue freiwillige finanzielle Unterstützer für das Programm gewonnen werden und die Zahl derer zu kompensieren, die das Programm infolge von Schulabgängen an die weiterführenden Schulen nicht weiter unterstützen. Die Vorsitzende des Vorstands wird unverändert entsprechende (Info-)Veranstaltungen und Klassen- bzw. Schulpflegschaftssitzungen besuchen, um für die Unterstützung der Fördergemeinschaft im Allgemeinen und des Englisch-Plus-Programm im Besonderen zu werben. Darüber hinaus ist der Vorstand fortgesetzt bemüht, institutionelle Spender zu gewinnen. Wenn die Unterstützung des Englisch-Plus-Programms seitens der Elternschaft sich nicht nachhaltig erhöht, muss das Englisch-Plus-Programm – und damit einhergehend das Schulprogramm – ggf. grundlegend überdacht und überarbeitet werden. Angesichts der Tatsache, dass English ab dem Schuljahr 2021/2022 nur noch ab der Klasse 3 Teil des Unterrichtsplans ist, wäre das angesichts des Erfolgs des Englisch-Plus-Programms, einem echten Plus für die Schüler der Stiftsschule, ein herber Rückschlag.

Angedacht ist ein Spendenlauf im Herbst: Hier werden die Schulleitung, die dann neu gewählte Schulpflegschaft und der Vorstand der Fördergemeinschaft in die weitere Planung einsteigen. Denkbar wäre es zum Beispiel, den Gewinn zur Hälfte an einen karitativen Zweck zu spenden und die andere Hälfte der FöGe zugutekommen zu lassen.

Essen, den 6. Mai 2024 Der Vorstand der Fördergemeinschaft Stiftsschule Essen-Stadtwald e. V.

Yvonne Schumann Pamela Platte Sandra Griegat-Storck